Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen, Ericeint tagt. mit Musnahme ber Sonn. n. Felertage. Attochen-geilagens Umtliches Verfündigungsblatt des Amis-bezirts Emmendingen (Anisgerichtsbeziete Ennichdingen und Kenzingen) Matgeber des Landmanns (4feitig m. Bilbern). Vreisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern).

Beilaget

Amtliches Verkfindigungsblatt bes Amtobezirhs Emmendingen nud ber Amisgerichtsbezirke Emmendingen und Kenzingen.

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Genzingen), Breifach, Ettenheim, Baldfird und am Staiferfluff.

Monato-Beilage: Der Wein- und Obstbau im babifch. Oberland, besonders für das Martgräfterland u. ben Breisgau. Fernfpr. : Emmenbingen 8, Freibnrg 1892.

Emmendingen, Samstag, 19. Dezember 1914.

49. Inhranna

# den Kriegssmauplätzen.

Amtlicher Tagesbericht obersten Heeresleitung.

Telegramm-Abreffes Dolter, Enmenbingen

I. Blatt (Evang: Manbffe +)

Bezugspreis: burch bie Boft frei ins Saus Mt. 2. — bas Bierteljahr, burch bie Austräger frei ins Saus 65 Afg, ben Monat.

Anzeigenpreis: bie einspalt, Rielizeile ober beren Raum to Big., bet österer Wiederholung entsprechenden Nachlas, im Re-

Mametell bie Beile 40 Pfg. Bei Plagvoridiris

Mr. 298

# erfolgreich zurückgeschlagen.

WIB. Großes Hamptquartier, 18. Dez. 108 Obersten, 322 Majore, 1123 Hauptseute u. 2803 Leutnants. daß 5 Matrosen getötet und vier Kauffahrteischiffe bei Hartsepool in den Grund gebohrt worden seien. aber noch nicht beendet.

Alngriffe der Franzosen zwischen La Bassée und Arras sowie beiderseits der Der österreichisch=ungarische Tagesbericht. Somme scheiterten unter schweren Ber-Inften für den Gegner. Allein an der Comme verloren die Franzosen 1200

Bon den übrigen Teilen ber Westfront buten. find feine besonderen Ereignisse zu mel- In Sudpolen vollzog fich die Borrildung bisher ohn

# In Polen dauert die Verlolyung der

ift die Lage unverändert.

In Polen folgen wir weiter bem fliehenben Reinde.

# Nom westlichen Kriegslchauplab.

gewelbet: Im großen und gangen beschränten sich die beutschen icher Siege für die nächste Beit angefündigt mar. Truppen in den Mogesen auf die Defensive. Gelegent= fringofiiche Offerfive mi' fraftigen Gegenstoßen beantwortet. wie s bei Cteinbach geschehen ift. Gin wirtsames Borund 'wer armierte Feld iefestigungen einen Durchbruchsversuch gefangenschaft geraten. fo gut mie unmöglich mach n. Bei ben beutschen Truppen herrscht

ein vorzüglicher Geift. Die Gefecte bei Gennheim. war der Kanonendonner in der Gegend von Steinbach beson- Rerwirklichung ihrer Träume erhofft hatten. Freiheit, Zivilis feuer. Die Kanonade dauerte den ganzen Tag über an. Am werden der neuen Zufunft Inhalt und Richtung geben. alpach an, wo am Countag ein größerer Brand mar: Steinbach, das nach dem neuesten deutschen Generalstabsbericht wieber in deutschen Sanden ift, mar nur vorübergebend in franzöfifchem Befig.

Des Raifers Dant für Die Bogefenmacht. MIB. Karlsruhe, 18. Dez. Wie bas stellvertretenbe Generalfommando des 14. Armeeforps dem WIB. mitteilt, hat der Raifer unter dem 17. Dezember an ben General ber In- Amtlich wird mitgeteilt, bag bei ber Beichiegung von Sartle.

trefflichen Leiftungen bei bem Schute bes beutichen Landes worben.

Die Berfolgung ber Huffen. - Biotrofow und Brgebborg erftilrint.

Gefangene und mindestens 1800 Tote. mittags: Die geschlagenen ruffischen Sauptfräfte bers bes Grafen v. Spee Rache zu nehmen. Der drifte: es ben

Geftern wurde ber Feind auch aus feinen Stellungen am In den Alegoniett friegen und eigene nördlichen Karpathenvorland zwischen Krosno und nachhaltigste: die Admiralität zu zwiegen, eine größere Streitgutgelungene Alugriffe etwa 750 Ge- Zatliegyn geworfen. Am unteren Dunates stehen bie macht als bisher in einem bestimmten Teil ber Nordsee zusams fangene ein, fotvie einiges Friegsgerät. verbundeten Tenppen im Rampfe mit ben seindlichen Rach- menzuhalten, weil sie bann fortwährend ber Bedrohung burch

> größere Kämpfe. Piotrotow wurde gestern von dem t. t. Infanteric-Regiment Raifer Wilhelm I., Deutscher Raifer und bet, baß bei ber Beschiefung burch bie beutschen Kreuzer in König von Breuhen, Mr. 34, Brzebborg gestern von Abteis Sartlepool und Scarborough in einzelnen Stragen lungen bes nagnszehauer Infanterie-Regiments Rr. 31 er ! fein Saus unbeschäbigt geblieben fei.

Die helbenmütige Besagung von Przemnst sette ihre Rämpfe im weiteren Borfelde ber Festung erfolgreich fort. iche Bebeutung fei. Dies ist teineswegs richtig; benn bas Ber-

Der stellvertretende Chef bes Generalitabs: v. Socfer, Generalmajor.

Der beutiche Gieg im Diten. Bien, 18. Dez. Aus Lemberger Briefen ift gut entnehmen, baß in ruffischen Rreifen bie Rachricht von ber heftigen Offenfive ber Deutschen in Nordpolen und vom Mikerfolg ber ruffi=

Die Bahl ber ruffifchen Bermunbeten, die vom fich wird auch, wenn es ohne große Berlufte geschehen fann, Die westgaligischen Kriegsschauplage und von ben Karpathen nach Lemberg gebracht werben, steigt mit jedem Tage.

Der von der Stadt 2Barichau in die Reichsbuma ge-

ausgezeichnet hatte.

Mithausen, 18. Dez. Die "Oberelf. Landeszig." vers geisterten Ausbriiden ben großen Sieg in Polen. Der "Bester

WIB. London, 18. Dez. (Melbung bes Reuterichen Buros.)

Ron ben auf ber Sohe von Sartlepool befindlichen englischen "Seine Majestät sprechen Eurer Erzelleng und ben Ihnen Schiffen, bem Kleinen Kreuzer "Patrie" und bem Torpebounterstellten Truppen Seine Anerkennung und Seinen tals bootszerstorer "Doon", sind 5 Matrofen getotet und 15 verferlichen Dant für bie in ben leiten Tagen bewiesenen vor- wundet. - In Scarborough find 25 Berfonen getotet

Die englischen offiziellen Berichte über bie Opfer ber WIB. Basel, 18. Dez. Den "Basser Nachrichten" zufolge Besch ießung geben zu, daß die deutsche Kreuzerpatrouisse rasen in Marseille 50000 Gurthas ein. Die Trup- den Torpedojäger "Doon" bei Hartlepool in den Grund gebohrt habe. Dieser Torpedojäger wurde 1904 gebaut; er hatte 550 MTB. London, 18. Dez. Das Pressebliro teilt mit, daß Tonnen Rauminhalt und seine Besatzung betrug 20 Mann. bas englische Expeditionstorps bis zum 14. Dezember 3871 Offiz Bon weiteren Schissverlusten spricht ber offizielle englische giere verlor, nämlich 1133 tot und 2225 verwundet, 513 ver. Bericht nicht. (Bergleiche bagegen ben beutichen Bericht, mo mist ober gefangen. Bis zum 11. Dezember hatte ber Verlust nach ein weiterer Torpedojäger gesunken und ein dritter schwer 2490 Offiziere betragen. Die Verlustliste enthält 18 Generale, beschädigt worden ist.) Nach anderen Berichten wird zugegeben,

DEB. London, 17. Dez. Der Dampfer "City" brachte i Tine 12 Ueberlebenbe bes Dampfers "Elterwater" ein, ber gestern nacht burch eine Mine in die Luft gesprengt wurde. Tie Mannschaft ber "City" sagt aus, daß sie späler noch zwei Dampfer in
die Luft fliegen sah.

WTB. London, 18. Dez. (Nichtamtlich.) "Daily Mail" agt über die Beschießung von Hartlepool: Der erste Be-Bien, 18. Dez. Amtiich wird verlautbart, 18. Dezember, brud zu geben. Der zweite: für die Bernichtung des Geschwa-Unfere eigenen Berluste bezissern sich werden auf der ganzen, über 400 Kilometer breiten Schlacht: Neutralen deutsich zu machen, daß deutsche Schiffe in der Nordstand werfolgt. ser erscheinen können. Der vierte: die eitle Hoffnung, eine Panik du erweden, bamit die Truppen in England bleiben, die fonft Minen und Unterseeboote ausgesetzt wären. Weder bie Abmiralität noch bas englische Bublitum werden barauf herein.

fallen. Es entstand feine Panit und wird feine entstehen. WIB. Ropenhagen, 18. Dez. "Berlingste Tibenbe" mel-

MIB. Ropenhagen, 18. Deg. "Bolitifen" ichreibt in einem Leitartifel: Die englische Abmiralität behauptet, baß bie Alt der oft= und westpreugischen Grenze Die Lage in ben Rarpathen hat fich nicht wesentlich ge- trauen, daß England die Nordsee beherriche, ist bei allen hanbeltreibenden Nationen in hohem Make gerftort worben, weil durch die Beschiefung ber englischen Rufte allen seefahrenden Nationen einwandfrei bargetan ift, bag England nicht einmal imftande ift, feine eigenen Ruften gegen Angriffe ichneller Arcuzer ju ichuten. Die Beschiefung wird ohne Zweifel bie Forderungen nach einem befferen Ruftenschutz bringend hervortreten laffen, Alle Augenzeugen befagen, baf bie Bewegungen Die Lage in den Vogesen.

Berlin, 18. Dez. Der "Lossischen Zeitung" wird aus Basel sie Giege für die näckte Zeit angeführte Mathematichen Reihe entsche den der russischen Kaltviutigkeit und Tungsesicht und mit hervorragendem Mut ausgeführt worden sind. Kein Lotse wird sich der Küste so nähern, wie es die deutschen Schiffe getan haben. In den englischen Verger über den Anschlieben Licher Siege für die nächte Leit ausgeführte mar.

griff mischt sich bie Bewunderung ber deutschen Seemannstat. WIB. Wien, 18. Dez. (Nichtamtlich.) Die "Neue Freie Presse" begludwünscht nochmals bie beutsche Flotte zu ben Erfolgen an ber en glifchen Oft tilfte und fagt: Die Rraft bringen der & seignen ist vorläusig ausgeschlossen, da auf deut- wählte sozialistische Abgeordnete Jagiello, der als Reservist und die Ruhe, mit der dieses Unternehmen durchgeführt worden icher Seite starfe Trupp nmassen an ber Bogesenfront stehen an ber Dunajec-Linie im Felbe stand, ist jungst in Kriegs- ift, wird immer vorbildlich sein und in ber Geschichte bes beutichen Boltes unvergeffen bleiben. Die fünf großen Schiffe, bie WIN. Petersburg, 18. Dez. Der "Nowoje Wremia" zufolge ben langen, von Gefohren strogenden Weg von Deutschland nach fiel bei Lody General Welisch e, ber sich bei Port Arthur Großbritannien durchmeffen haben, sind bemannt mit einer Befakung von Selben. England wird fich reuevoll baran erinnern, daß es felbst das Unplikt über sich gebracht und daß es einen Staat beleidigt hat, ber niemals bestrebt war, ihm gu schaben. breitet mit Genehmigung ber dortigen Zensur über die Gesechte Rlond" schreibt: Der Riesensammer ber Weltgeschichte hat ein Die englische Politif ist ein Berbrechen, nicht nur gegen bie bei Sennheim noch folgende Einzelheiten: Am Dienstag Inftrument in Scherben geschlagen, von dem unsere Reinde die Welt, sondern gegen das britische Reich selbst, gegen dieses Engs bers heftig. Zeitweis: erhielt man ben Eindruck von Schnell- fation und Gerechtigkeit haben ben Sieg bavongetragen. Sie können und das jetzt bestürgt und von Angst geschüttelt, ben Anland, das fich des Mohlstandes und des Friedens hatte erfreuen griff ber Deutschen erwartet. England ist sich felbst untreu geworden und beswegen mirb es blutig bestraft.

MIB. Berlin, 18. Dez. Die Nerlufte ber englischen Torpebo. jägerflottillen find nach einer Melbung bes "Berliner Lotal. anzeiger" aus Genf Privatmelbungen zufolge weit ernfter, als die Abmiralität zugesteht. Die Funtspruchstation von Starborough funttionierte noch mahrend bes Bombarbe. ments, boch ericienen feine Schiffe ber englifden Ginheit, bis alle beutschen Kreuzer außer Sicht maren.

BEB. Bajel, 18. Dez. Rach einer Athener Melbung besteht aller beutiden Fabriten, Gifenbahnen, Roh- einen Gieg nur in Gestalt ber Melbung vieler Gesangener erichen Berfieren. 4 frangofichen Torpebobooten. Unterfee- beutich en Ronfurrens burch England. befehl bat ein franzonicher Abmiral.

Jand) abging, wird vermibt. Die Befatjung beftanb aus 30 Teil bes im gangen entwendeten Gutes bar.

# Die Gürkei gegen den Dreiverband.

uchten, unter bem Soupe bon Gefofigen und Dafdinengewehrfeuer ware. auf bem tinten Ufer bes Tidorut borgngeben, wurden aber nach bag unweit Anlignano eina 15 Tropenbelme englifder Rolonialfünfstündigem Rampf jurudgewiesen. Rach ber Schlacht bei Sarail, folbaten angeschwemmt worben feien, bie alle bie Aufschrift "Con-Die für die illeficen Truppen gludlich enbete, festen fie die Ber- naught Rangers" trugen, sowie die Matrifelnummer ber betreffenben folgung bes Feindes ohne Unterlag fort. Die turlifde Ravallerie Colbaten. Der englische Ronful hat eine Untersuchung augestellt. haf 16 Rilometer weftlich bon Rotour auf ben Geinb, griff ihn an, ohne bas Eintreffen ber Infanterie abzumarten und vertreieb ibn in ber Richtung auf Rajo-Rotour.

# Ans den Kolonien.

2018. Paris, 18. Dez. Dem "Tempy" zufolge berichtet ein Lager geplündert und verbrannt. Ungefähr zehn hätten er-schossen wülsen, damit die Unruhen aufhörten. Aue Kolonisten seien nach K o ton u gebracht worden. Die Garnison

ein. Er wurde vom König von Schweden empfangen. Die Könige umarmien und küßten sich und fuhren unter lebhaften Hulle Huldigungen der Vollsmenge in die Wohnung des Königs. hatte fich in das Innere des Landes zuruchgezogen.

MID. London, 18. Des. Das Reuter'ide Bureau melbet aus Pretoria: Amilich wird befannigegeben: Am 16. Dezember wurde mit 181 von 184 Stimmen Josef Motta jum Bunbespra- ferneres Wohlergehen. ben Buren unter Rurie gwifden Ruffenberg und Pietereburg ein fibenten. Motta, ber vor brei Jahren zugleich als Bertreter beftiges Gefecht geliefert. Der Rampf bauerte bis jum Gintritt ber ber tatholifchen Bartel und ber italienischen Schweis in ben Die Stellung ber Buren erfarmten. Diese ergaben fich nach einem Forberung ber Finangreform verbient. 3um Digepräfibenten Bajonettangriff. 45 Buren, unter ihnen Furie, wurden gefangen Des Bundesrats wurde Decoppet (Mandt), einziger Ber-

# Ans dem Ausland.

BIB. Paris, 17. Dez. Die Bahl ber unter ben Waffen stehenden Deputierten beträgt 190. Sie wurden benachrichtigt, bağ fie in ber Kammersigung nur Zivilkleibung tragen burfen. Den Helbentob fürs Baterland starben: Reservist im Regi-

ber befetten Webiete au unterflügen. biergig Millionen Bfund ruffifder Rriegsanleibe in England.

verbleten will, nicht bie Unterftugung ber Regierung befike. In Megypten ift bas englifde Protettorat verfinbigt worben.

## Sonftige Meldungen.

Feinbliche Flieger über Snarburg.

Bomben ab, ebenfo auf Die Bahnstation Rieding.

Das Giferne Rreng 1. Rlaffe für ben Reichstangler. Berlin, 17. Dez. Der Raifer hat bem Reichstanzler von Ronftanz. ber Oftfront und nach ber Reichstagsfigung bas Giferne Rreug 1. Rlaffe verliehen.

282B. Berlin, 18. Dez. Aus Rom wird bem "Berliner Tagblatt" berichtet: In Frantreich werbe eine japanische Delegation erwartet, um bem König berBelgier einen munbervollen alten japanifchen Chrenfabel aus bem Jahre 1557 als Gefchent zu überbringen.

WIB. Berlin, 18. Dez. Das "Berliner Tagblatt" melbet aus Rom: Der "Mattino" erfährt auf bem Umwege ilber

Unmöglichfeit ber Berteibigung Megyptens feien.

Englands mahre Abfichien.

is franzölischenglische Geschwader, das die Dardanellen blot. len lager usw. für ben Fall ausgearbeitet hat, daß der bliden tonnen, sofort in Zahlen umzuwerten und so hörte man lert, aus 8 Dreadnoughts, und zwar aus 4 englischen und 2 Krieg auf den tiches Gebiet übergreisen sollte. Die "Infors von 100 000, 180 000 ja zuletet sogar 380 000 gesangenen Kussen. rangösischen, sowie aus 7 Rrenzern, nämlich 4 englischen und mation" fagt: Diefer Plan beweise ben ganzen Beweggrund Großfürst Ritolajewilich war unter ben Toten ober französtichen; ferner aus 2 französischen Minenlegern, 8 eng. des hentigen Feldzuges, nämlich bie Ausschaltung ber Gefangenen und vieles andere. Man wollte bieje Melbung aus

jehl hat ein französische Admiral.
tung" schreibt: Aussische Reiten bei uns von allen Seitem telephonisch und mündlich angefragt, WERN. Berlin, 18. Dez. Der "Berliner Lotalanzeiger" mel- liegen umfassungsreiche Rachweisungen von Gegenständen vor, die wo unserseits die Schamitgabe der Nachricht bleibe, die "man" bet ans Rotterbam: Einer amtlichen Melbung aus Mon bei ruffifden Befangenen in ben Gejangenenlagern enlbedt und offen fichon in Freiburg auf Extrablattern gesehen habe. (!) Demtreal zufolge gibt man bort in amtlichen Rreifen zu, bag ein bar ben ben Ruffen auf beutichem Gebiet geraubt worben finb. negenüber fei foftgeftellt: Mile Bahlenangaben ent. fanabifder Regierungsbampfer mit Mann und Maus unter- Die Bergeichniffe biefer Gegenftanbe, amter benen fich in großer behren bishex ber amtlichen Befratigung. Die gegangen ift. Man glaubt, bat bas Schiff an ber Rorbfufte Bahl Wertsachen befinden, geben ein Beweis baffir, wie die ruffischen Operation im Often ift noch gar nicht abgeschlosen, uniere Trups bon Irland auf eine Mine fließ. Auch das Roblenschiff, Sharon" Eruppen jum Teil auf bentidem Gebiet gehauft haben. Dabei pen die fich in den letzten Tagen so tapfer geschlagen haben, bas por langer als einem Monat aus Sybnen (Reufchott- Bellen bie borgefundenen Stille zwelfelles ben bei weitem geringfien find in ber Ber folgung des auf ber gangen Front weichen.

Die ruffifden Cogialbemolrates fiber ben Rrien. Berlin, 18. Des. Das Organ ber ruffifden Cogialbemotraten in Baris nimmt, wie fich bie Morgenpost über Genf berichten laft. | 30 gahlen; erft beim Abichluft ber Operation, wenn wieder ein offen Cieflung gegen bie liberale Preffe Ruflands, welche bi mffifche Regierung unterflüht und geißelt bie Beuchelei, bie in be DEB. Ronftantinopel, 18. Des. Die ruffifden Truppen ver- Behauptnug liegt, bag ber ruffifde Rrieg ein "Befreiungstrieg" len belannt ju geben. Gemiß tonnen auch ichon Gefatungen

### Molitifche Cagesüberficht.

2028. Darmftabt, 17. Dez. Die Zweite Rammer nahm ihrer beutigen Rachmittagsfigung Die Borlage ber Regierung, betr. 2029. Ronftantinopel, 18. Des. Der Scheit il Jesam bat Die Berschiebung ber im Jahre 1914 ober in ber erften Balfte bes Don Alui Effendi, dem Mufti ber Schafitten in Medina, ein Tele- Jahres 1915 notwentig werbenden Bablen von den Abgeordnelen gramm aus Damastus erhalten, in bem gemelbet wirb, bag ber erfte ber 3meiten Rammer auf Die zweite Balfte bes 3abres 1915 an. Bug aus Medina abgegangen sei und daß Krieger mit der Heiligen Malmö, 18. Ded. (Nichtamtlich.) Der König von Fahne in Damastus eingelrossen seien. Schweben ift mit Wefolge heute fruh balb nach 8 Uhr hier eingetroffen. Die Stadt ift reich geschmudt. Um halb 10 Ubr begab fich ber Rouig von Schweben jum Safen, wo balb barauf ber König von Danemart an Bord bes Kreuzers "Seimbal" eintraf. Der König von Schweben ging unter ben Rlangen ber schwedischen Rationalhymne an Bord. Die Könige füßten französischer Offizier, der an der Attien in Kamerun teils den Menschennenge suhr der König nach der Mesiden. Um hier nach Breischen Beschiebung durch eine Flottille eingenommen wurde. Die Eingeborenen hätten alle ein Er murde nom Ednig von Komeden empfangen. Die

Das ichweizerliche Bunbespräfibium.

treter ber frangofischen Schweig, mit 180 von 188 Stimmen gewählt. Alle Bundesräte murden ohneOpposition wiedergewählt.

Badildie Verluftlifte.

2019. Paris, 17. Dez. Der Miniflerrat bat befdloffen, bon ment Rr. 109 Martin Betterich von Schönfelb, Joseph Tritichber Rammer eine Arebitgewährung ju berlangen, um bie Bebollerung fer von Lauba, Reservift im Regiment Rr. 109 Joseph Schred fetier Raufmann Emil Rohler von Offenburg, Reservift Rarl Gegenstände ber Tagesordnung fanden in geheimer Beratung Wilhelm Kaifit von Seelbach, Unteroffizier b. R. im Regiment ihre Erlebigung. Mr. 114 Leopold Bedjerer von Gulg, Reservift im Regiment B. Emmendingen, 18. Dez. Am vergangenen Mittwoch abend

## Aus Baden.

ruhe verlaffen und bie Seimreife nach Schweben angetreten.

# Aus dem Breisgau und Amgebung.

Radbrud unferer Original-Rorrespondenzen ift nur mit ausbrüdlicher Quellenquaghe Breisa Radir." gestattet gemelbet: Die "Information" erfahrt aus englischer Quelle, Jubel zum Herrn ber Beerscharen emporklingen. Diese Sieges reichung je eines silbernen Bechers auszeichnen. Es find bies bak man in London einen regelrechten Plan zur Zer störung seiern wußte die geschwätige Fama unverständiger Massen, Die bie Herren Frig Leon hard, Wirt, u. Gisenbahnsetretär Allfri

gang lieberer Cmelle, fogar vom Generalfommanbo bes 14. Ar. voten, gahlreichen Transportfahrzeugen usw. Den Ober- WDB. Berlin, 18. Die "Norddenische Allgemeine Bei- meelorps (!), haben. Es wurde benn auch gestern wiederhalt ben Reinbes begriffen, um ihrem Erfola ben norigen Radbrud ju geben, um ihn zu vollenden. In biefem raichen Borriiden bleibt nar feine Beit, Die Toten, Berwundeien und Gefmigenen gemiffer Etillftand eingetreten ift. burite es moglich fein, Die Beute zu überschauen und ber Deffentlichkeit in Torm von 3abvorliegen, es ist gang gut möglich, daß schon 100 000 Muffen in die Gefangenichaft geraten find, bag bie Bahl fich noch erhohen wird. Bir möchten bei Diefer Gelegenheit Die Benolterung aber nommals eindringlicht marnen vor ber Berbreitung unwahrer Radrichten, ba bie Berbreiter unter Umftanben recht empfinblich bestraft werben tonnen. Amtliche alle allein zuverläffige Angaben gelangen genau fo raich burch uns gur Berbreitung wie an anderen Orten; ber Zeitunterichied fann bochftens einmal ein geringer fein. Mit ber Weiteraabe uns finniger Geruchte wollen, tonnen und burjen wir uns nicht be-

- Mus Anlag ber Waifenerfolge in Volen fiel beute ber Unterricht an ben hiefigen Schulen aus, nachdem die Schüler burch ihre Lehrer in zwedentiprechenber Weise von ben Geldehnillen unterrichtet maren. - Die Stabtmufit Em menbingen, Die fid jebergeit gern in ben Dienft ber Alle gemeinheit ftellt, will ben Gieg unferer tapferen Urmee gleich. falls nicht unbeachtet laffen und veranstaltet am morgigen Sonntag, von 1/4 Uhr nachmittags ab, in der Greifenbrauerei (Karcher) eine mufitalifde Unterhaltung, wogu Jebermann heralich eingelaben ift. (Giche Anzeige.)

ließ in bankbarer Bürbigung ber bier gefundenen Hufnahme und Bemirtung bie Manufchaften ein bonnernbes Surra auf Die Stabt 1 Emmendingen und ihren Bewohnern ausbringen. Huch Die Stadt Emmendingen fieht die braven Lanbitumler und ihren liebens-Bern, 17. Dez. Die Bundesversammlung ernannte heute murbigen Haupimann nur ungern scheiben und municht ,ihnen

\* Emmendingen, 19. Des. Befonderer Berhaliniffe halber nimmt ber ebangelifde Samplaotleedienft bes morgigen Comilaes Dunkelheit, worauf die Regierungstruppen mit Huse von Polizeis Bundesrat gewählt wurde, machte sich namentlich durch die schon um 9 Uhr vormitiges seinen Ausgagen Sonnengen glieber gutinft beachten wollen.

\* Emmenbingen, 19. Des. Es wird barauf aufmertfam gemacht, bag morgen fein bejonderer Rinbergoltesbienft in ber lathol. Rirde flattfindet. Die Rinder wohnen bem Sanbtgottesbienft bei. Da eine bedeutende Angahl ber Landflurmleute von hier abkomman-

@ Emmendingen, 18. Dez. Die Tagesordnung ber Bezirtscatslikung vom 16. bs. Mts. wurde in folgender Weise erledigt: Genehmigt wurde bas Gesuch bes Karl Caar in Endingen um Erlaubnis zum Betrieb der Gastwirtschaft .. zum Abler" daselbst. Die burch die Eichmarke an ber unteren Mühle bes Müllerg Bermann Gopper in Weisweil festgesehte Stauhohe murbe als makaebend bestärigt und die hiergegen erhobenen Einspravon Giffigheim bei Tauberbifchofsheim, Gefreiter bes Lands den als unbegründet abgewiesen. In folgenden Fallen murbe DEB. Bajel, 17. Dez. Rach einer Londoner Melbung ber- fturms Landwirt Johann Schmitt von Groffachsen, Unteroffis Die Entschäbigung für auf polizeiliche Anordnung wegen Tuberhandelt Rufland mit Londoner Banten wegen der Emission bon zier im Regiment Rr. 111 Johann Kragert von Seidelberg, tulose gefchäten Wegen der Emission bon zier im Regiment Rr. 111 Einj.-Unteroffigier Balter Schend, Ritter bes Gifernen Kreu- Des Wertes ber verwendbaren Teile) festgesett: Wilhelm WIB. Bafbington, 18. Des. Staatsjekretar Bryan hat bem ses, Rriegsfreiwilliger Artur Siller, Rriegsfreiwilliger Eugen Grafmüller von Ottofchwanden, Wilhelm Ingold von britischen Botichafter mitgeteilt, bag bie im Rongreß eingebrachte Maneval und Kriegsfreiwilliger Emil Aichele, samtiche von Teningen, Georg Stodlin von Weisweil, Friedrich Bilip. Bill, bie die Anssuhr von Rriegsmaterial für Kriegsührende vonig Pforzheim, Musketier Hellmut Bolf von Dietlingen, Bizefeld- Ler von Freiamt-Mußbach, Johann Georg Reinbold won webel d. R. hans Ziegenhagen von Raftatt, Ariegsfreiwilliger Ottoschwanden. Ferner wurden eine größere Anzahl Antrage WEB. London, 18. Dez. Melbung bes Reuter'ichen Bureaus. (48 Jahre alt) Theodor Greiser von Mannheim, Fähnrich im auf Bewilligung von Familienunterstützungen für zum Kriegs-Pionierbataillon Rr. 14, Eruft Rarl Gggeling von Rehl, Mus- Dienft einberufene Mannichaften verbeschieben. Die übrigen

Mr. 111 Seinrich Riegger von Billingen, Buchbinber Sermann hielt bie "Gangerrunde Sochberg" ihre biesjährige Retterer von Bohrenbach, Offigiers-Stellvertreter im Regiment Saupt-Berfammlung ab un's ware es febr erwinicht MIB. Saarburg, 18. Des. In ber vergangenen Racht gegen Mr. 170 Diplom-Ingenieur Frit Sauer von Stienfeim, Kauf- gewesen, wenn bie passiven Mitglieder mehr Interesse an ber 12 Uhr überflogen zwei feindliche Flugzeuge die mann Friedrich Beifcha von Freiburg, Kanonier Binceng Un- Bersammlung und ber Entwidlung bes Bereins befundet hats Stadt und warfen insgesamt 10 Bomben ab. Dabei murbe mußig non Reuershausen bei Freiburg, Gefreiter hermann ten. Bor Gintritt in die Tagesordnung fonnten wieder zwei ein Manenoffizier und ein Man auf offener Straße getötet Leber von Grunholz, Musketier im Regiment Nr. 114 Augustin Mitglieder als aktive Sanger aufgenommen werden. Aus dent und ein Dienstmädchen so schwer verletzt, daß an seinem Auf. Ruf von Urach, Unteroffizier im Regiment Nr. 114 Ferdinand Geschäftsbericht, welcher vom Vorstand erstattet wurde, war zu tommen gezweifelt wird. Der angerichtete Materialschaben ist Morgen von Leustetten, Reservist im Regiment Ar. 114 Otto ersehen, daß die Tätigseit des Bereins im verstoffenen 68. Bestemlich bedeutend. Auf Dem ing warsen die Flieger zwei Schneider von Mühlhosen bei Ueberlingen, Gefreiter im Land- richtsjahre eine sehr rege war. U. a. ging aus demselben ber wehr-Regiment Rr. 109 Schloffer Lothar Albieg von Sadingen wor, bag von ben attiven Mitgliedern bes Bereins 15 im geibe Einj.-Unteroffizier Guft. Suber im Regiment Rr. 114, Fahnen- fteben, um an ber Verteidigung bes Baterlandes teilzunehmen. junter Unteroffizier im Regiment Rr. 114 Guften Dreans von Durch Tob verlor ber Berein ein Mitglieb, und zwar Beren Eisenbahnsefretar Arnold De ier, welcher furz vor Ausbruch des Krieges von hier nach Freiburg verfett murbe. Durch beit Tob des Herrn Otto Beit, welcher sein Leben so früh für bag. oc. Ratisruhe, 17. Dez. Die Ronigin von Schweben, Baterland opfern mußte, verlor die Cangerrunde eine jeberwelche seit einigen Wochen hier weilte, hat gestern abend Karls- zeit bei Konzerten hilfsbereite Kraft und beteiligte sich der Berein aud bei ber Beerdigung bes letieren mit bem Bortrag eines Grabliedes. Das Andenken biefer beiben Berftorbenen murbe in gebührenber Weise geehrt. Der Mitglieberstand bes Bereins ist folgender: 53 attive, 192 passive und 7 Ehrenmit glieber. Der Raffenbestand wurde in Bertretung von Berru \* Emmendingen, 19. Dez. Die Erfolge ber beutschen und Stabelmaier vorgetragen und ift ber Stand ber Raffe Syrien aus Megnpten, bag bie turtifden Truppen und bie ber mit biefer verbundeten öfterreichifd-ungarifden Armeen trog ber außerorbentlichen Ausgaben für wohltätige Rriegs-Beduinen 30 Meilen vom Suezkanal entfernt in ber Rahe bes auf ben polnischen Schlachtfelbern, Die in ber Mel- unterftugung ein guter zu nennen. Die Gesamteinnahmen bes bung von dem Zusammenbruch der russischen Offenfive zum Aus- tragen 1834.27 Mart, Die Ausgaben 1376.51 Mart, und betragt BEB. Berlin, 18. Des. Aus Alexanbria in Rom ange- brud tam, murben an vielen Orten bes beutiden Reides und somit ber Barbestand 457.76 Mart, welcher jum größten Teil fommene Reisenbe haben bestätigt, daß der gesamte wertvolle der österreichisch-ungarischen Monarchie gestern und zumteil auf der Hochburger Sparkasse angelegt ist. Im hindlic daraufschaft der Museen von Kairo, Busaku und Helios schon worgestern durch Siegesseiern gewürdigt, ist mit daß sich unter den im Felbe stehenden Mitgliedern auch dreisen Blätter erheben Miderspruch gegen diese Maßnahmen, sentschen Berkauf des Feldzuges der Kasser und der Schriftsührer, wurde von einer Vorstandswirtsührers bie entweder ein reiner Kunstraub oder ein Zugeständnis ber herbeigeführt. In den größeren Städten des Reiches und un- wahl abgesehen. Die Geschäfte des Kassiers und Schriftsührers Unmöglichkeit der Verteidigung Aegyptens seien. Stimmung, Siegesfahnen wehten von öffentlichen Gebauben übernommen. Für zehnjährige Mitgliedichaft tonnte-ber Vierein Berlin, 18. Dez. Der "Rrengzeitung" wird aus Bruffel und Privathaufern und ber eherne Klang ber Gloden ließ ben auch biefes Jahr wieder zwei feiner Mitglieber burch Ileberg

Berr Burgermeifter Rehm, brachte noch einen Bunich jum elannten Bedingungen verfleigert. Ausdrud, indem er auf die Privatfürsorgetasse hinwies und ben Berein ersuchte, bei weiteren Unterftützungen für wohltätige Kriegszwede auch biefer Raffe zu gebenten, welche in ber an bedürftige hiefige Familien ausbezahlt hat. Diefer Munsch fand auch allgemeine Buftimmung. Um Schluffe bes geldäftlichen Teils angelangt, wurde feitens bes Chrenvorlikenben. Berfammlung für feine Mübemaltung im nerifollenen Welchöft jahr ber Dant ausgesprochen, welcher in einem mulitalische Doch austlang. Siernach murbe dur Fibelitas übergegangen zeichnung. und blieb man in recht gemütlicher Stimmung noch längere Beit

Bur Leberteuerung. (Gingefandt.) Im Inferntenteil bei heutigen Rummer bieles Blattes geben die hiefigen Schuhmachermeister eine Preiserhöhung ihrer Arbeiten Seinen Briefen nach scheint es ihm soweit gut zu gehen. Um Gelb bekenkt, daß die Lederpreise in letzter Zeit um 100—200 Proz. teilnehmer sind auch verwundet. Einer liegt im Lazareit in Hergestiegen sind. Jedoch nicht allein bas Leber, sondern auch alle bolgheim und einer in Etlenheim. gur Schuhmacherei erforderlichen Artifel find toloffal geftiegen. Die Lage bes Schuhmacherhandwerts ichildert ein Zunftgenosse im "Reuen Stuttg. Tagblatt" in folgenben poetischen Berfen:

> Souhmaders Rotwehr. Liebe Leute laft Guch fagen: Leber hat ftart aufgeschlagen. Maael. Borften, Gummi, Garn, Auch die Säute von den Karr'n. Leinen, Wolle, Rila und Bapp, Alles wird eineblich fnapp: Faben, Schwärze, Del und Kett Steigen in bem Breis gang nett. Dies, nebst vielen andern Dingen Bit bald nicht mehr au erschwingen. Deshalb, liebes Bublitum. Rehmen Gie es uns nicht frumm. Wenn wir nun auch unsererseits - 's ift uns ficher felbft ein Rreng -Menn wir Schuhmacher es magen. Ein Geringes aufzulchlagen!

- 3m Poffanweifungsvertehr mit ben Rieberlanden und be niederl. Rolonien gilt von ieht ab ber Gingablungsfurs 186 Mt= ichen. (Stadtpfarrer Korber.) - 11 1/2 Uhr vormittags: Taufen.

Sattler. Bei bem Bunft Bunfche und Antrage famen noch | Babifche Landwirtschaftsfammer veranftaliet am Dienstag, ben 22. verichiedene Angelegenheiten gur Sprache. Go wurde u. a. be- Dezember be. Je., vormittags 11 Uhr in Gingheim a. Effenz eine loloffen, den Beitrag ber attiven Mitglieder vom Januar 1915 Beifteigerung bon ca. 60 tradligen Stuten, einigen Fohlen und ab wieder zu erhoben, mahrend bie Erhebung bei ben paffiven ca. 50 friegsunbrauchbaren Pferben. Chenfo wird am gleichen Mitgliedern einer nochmaligen Verstandssitzung zur Erledigung Lag nachmittags 1 Uhr in Radolfszell in der Zentralviehmarkhalle 6 Uhr morgens: Beichtgelegenheit. — 7 Uhr morgens: Hl. Rome überwiesen wurde. Der Chrenvorsitzende der Sangerrunde, eine Anzahl von Beute- und friegennbrauchbaren Pferden zu ben munion und Frühmesse. — 9.25 Uhr morgens: Hochamt mit

gerjohn für tapferes Berhalten vor dem Feind und vorzügliche Flit- nachmittags: Erstfommunion-Unterricht. — 5 Uhr abends: Betrung mit dem Eisernen Kreuz ausgezeichnet. Es ift bies ber Unter- stunde mit Segen. — 7.30 Uhr abends: Christbaumscier beg furzen Zeit ihres Bestehens ichon eine gang ansehnliche Summe offizier Robert & uch e, Cobn ber Witwe Fuchs bier, welcher ben fathal. Gesellenvereins (Dreitonig). Relbaua bei ber 11. Rompagnie im Reserve-Infanterieregiment 238 mitmacht und an den soweren Rämpfen bei Mbern teilgenommen hat. Done es Unteroffigier Ruchs bergonnt fein, nach Beenblaung Berrn Burgermeister Rehm, bem Gesamtvorftand namens ber bes surchtbaren Arieges geschmildt mit ber hoben und gewiß wohlverdienten Muszeichnung zu feinen Lieben in Die Beimat gurudgutebren Unfere berglichften Gludwiniche ju ber erhaltenen ehrenvollen Uns-

Mitborf, 16. Dez. Bon ben hiefigen Mannschaften, welche n ben Rrieg goden, find bis jeht 2 gefallen. 3wei Brenadiere bom Rect. Dr. 109 werden vermist, ein Mann bom Dr. Regt. 170 ift i

Die Bombenwürfe auf Kreiburg.

Bon ber Schweiger Grenger, 18. Dez. Heber bie Angriffe franzölischer Flieger auf Freiburg i. Br. mach Die "Algence Havas" jekt folgende Mitteilung: Am 4. Dezember warfen Flieger aus Belfort mit Erfolg sechs Bomben über Freiburg am Breisgan aus. Die Aviatifer hatten über bem Schwarzwald eine große Schleife beschrieben, um bie Deutschen irreguführen. Um 8. Dezember marf trok wilber Kanonabe ein Weichwaber aus 900 Weter Sohe Bomben auf Freiburg. 14 dieser Bomben trafen und richteten enormen Schaden an (bie Flieger icheinen reichlich renommiert zu haben. D. Neb.). Während dieses Klunes wurde der Apparat des Kührers des Weschwaders mehrfach von Rugeln getroffen und beschädigt. Immerhin vermochten die Alieger, nachdem fie bei Altkirch eine lette Kanonade überstanden hatten, ohne weitere Zwischenfälle nach Belfort gurudgutehren.

Enangelifder Contendienit in Chumenbingen. Sonntag, ben 20. Dezember (4. Aldvent). 9 Uhr vorm. Sauvtaottesdienst. Bredigtiert: Rom. 8, 18-23. (Defar Raupp.) -- 10% Uhr vormittags: Christenlehre für die Mäo-- 1 Uhr nachmittags: Kindergottesdienst. Brobe zum Weih-- Berfleigerung von friegenubrandbaren Pierden. Die Anachtsfestspiel. (Stadtpfarrer Rörber.)

Innere Milfion. (Evangel, Gemeinbeig te.) Conntant ben 20. Degbr., nadmittags 2 Uhr: allgemeine Berfammlung.

Ratholifder Cottesbienit in Emmenbingen. Sonntag, ben 20. Dezember (4. Albuents = Conntag.) Brediat (Rollette). - 1.30 Uhr nachmittags: Sera-Marias X Teningen, 19. Dez. Schon wieder wurde ein hiefiger Bilte Bruberichaft. — 2 Uhr nachmittags: Chriftenlehre. — 2.30 Uhr

Marktbericht b	er (	Bta	dt G	mm	endingen bom 1	18. Dezember 1914.
Brothreise;					Weißmehl	1/2 Rg. 24 Pf
Halbweißbrot Rognenbrot Schwarzbrot	2 2	ST ST	- <del>-</del> 68	Pf.	Urntmehl Milch Kartoffeln alte	1 Liter 21 "
Rielichus	cei	fe:		"	" neue	20 , 140 .
Deffenffeisch	1/2	Rg.	95	Mr.	Fulterm	naterialien:
Rubfleifch	,,	,,	95		Ben	1 Bentner Mt. 8.00
Ralbsteilch		.,	80	"	Stroh	1 ,, 8.00
Sammelfleifch		"	90	,,	600	fische:
Schweineffeifch frifd		*	90	,,	१वर्क्	1 Pid. — Pfg.
" geräucher	t ,,	"	120	"	Sd ellflich	, , 42 , 1
Schweineschmalg			100		Brat. Schellfich	" " "
Wiftunlien	١.				Schollen	", ", — ",
Butter	,,	,,	185		Epiegelfablian	" " 38 "
4 Sind Gier	-		48	,,	Flufihecht	" " - "

Drud und Berlag der Drud- 11. Verlagsgesellschaft vorm. Sölter in Simmendingen. Geschäftsinhaber N. Sppig 11. Wilh. Jundt. Verantwortlicher Medalteur: Otto Teichmann, Emmendingen.

# Trikotagen, Unlerjacken, Pinerlehanden,

Plüsch-, Macco- u. wollgemischte Qualitäten.

Damen- und Kinder-Trikot-Unterkleidung.

L. Weisser Wwe. Nachf. Fritz Weint Lammstr. II Emmendingen Lammstr. II Mitglied des Rabattsparverein E. V.

Am Mittwoch, den 23. Dezember 1914 Bielmartt.

# 

Infolge des Krieges, bezw. des damit zusammenhängenden Mehrbedarfs an Leder für das Heer, sowie erschwerter Einfuhr, Maugel an Gerbstoffen usw., sind die Lederpreise unerhört gestiegen. Es ist daher völlig ausgeschlossen, bei Verwendung guten Leders die Schuhmnchernrbeiten zu den bisherigen Preiser. zu liefern und sehen sich die Unterzeichneten genötigt, eine Preiserhöhung von mindestens 20% als unumgänglich notwendig eintreten zu lassen. Wir bitten unsere verehrl. Kundschaft hiervon gefl. Kenntnis zu nehmen. 5580

## Hochachtungsvoll

## **Vereinigie Schuhmachermeister Emme**ndingen

Bacherer Adolf Bär Otto Bauer Johann Bührer Johann, Georg

Bührer Wilhelm Hall Andreas Markstahler Wilhelm Wiesse Anton

Stück zu 3, 5, 7, 8 und 10 Pfg.

Warkus. Postkarten - Centrale

Emmendingen.

Runben

Neuheiten in

mit allgemeinem Text und solchen für unsere Soldaten

im Feld passend in grösster Auswahl vorhanden.

## Zick Johann

# Willkommene Geschenke a für die Soldaten Im Felce! Feldkocher mit Spiritus in Pulverform

74.04分割的基础的

lusserst prakt. I.Schützengrab. Varmhallellaschen (Thermostlaschen)

Feldilaschen sowie solche zum Versand von Kirschwasser usw.

mit Flanelinberzug, bewährt sich glänzend ei Reissen, Magenerkältung, Schüttelfrost für Butter, Marmelade

Elektr. Taschenlampen Luntenfeuerzeuge Feldpostmässige Verpackung bereit-

williest. le Schaufenster beachten Emmendingen.

Mitalied des Rabattsparvereins.

Filder = Sauerkrant Saure Riiben Salz= und gebörrte Bohnen Blumenfohl

empfiehlt Fran Miickle 30 Markgrafeuftrafe 30 Emmendingen.

Anliange-Talchen - Lampen

Stunden-Batterie , -.45 Glübbirnen \_.50 (einschl. Steuer) unter Nachnahme Laschenlampen = Vertrieb Aurivaugen (Baben).

gefucht! Gur meinen Sausburichen, bei inrucken mußte, fuche ich einen

ilngeren braven Bur dien

ber auch eimas Gelbarbeit verfleht, für bauernbe, gute Stellung jum fofortigen Ginfritt. 3. 23. Dug, Rolonialwarengelchaft, Enbingen a. R.

für unsere Krieger.

Zusammenlegbare Kerzenialerne

mit Hartspiritus untenfeuerzeuge

Taschenmesser Silicis mit Scheide, die be-kannte Bayernwaffe Feldbestecke. **Postversandilaschen** 

für 1/2 Pfd. und 1 Pfd. Packung zu haben bei Herm. Falk Emmendingen, 5592

Graditbriefe mit Firmabrud liefert Drud. und Berlagegefell. fchaft, borm. Dolter, Emmendingen.

Schöner freier Lage, 5 Bimmer,

lüche, Reller und Gartenanteil i mf 1. April, auf Wunsch auch friiber, ju bermieten. Bu erfragen in ber Gefchaftselle ber Breisg. Nachr.

Rleine hübiche

3 3immer, Rüche und allem Bubehör nebft Garten in neuerbau-

tem Saufe fofort billig zu ver Naber Rury, Denglingen.

Bimmer-Wohnung mit Ruche und familichem Bujige Leute per 1. April gu ver- o

Eifenbahnstraße 12, Emtendingen.

Wohnung. Muf 1. April wird eine

immerwohnung im 2. Stod ebst allem Bubehor mietfrei. Auguft Bacherer g. 3t. im Felb, 3 Windenreute, Dochburgerftraße 

Städt. Scefildmarkt Bu vermieten!

Der noch borhandene Borrat fofort ober ipater. 30 Bib. Kablian Rüheres bei M. Sammann, wird bente Cametag, ben 19. be. Bangeldaft, Emmenbingen. Mite, nachmittage B Uhr ber-Gin ober zwei ber Schule ent=

Miädmen finden fofort leichte Beschäfligung, vom Lande für fofort ober auf

jugleich wird ein Lehrling auf- 1. Januar gefucht. genommen bei C. Roffwog, Bu erfragen in ber Geichafts. Emmendingen, Martiplay 4. ftelle ber Breisa. Rachr.

## An unsere Inserenten

Um unfere Beitung auf bie Mittagszüge rechtzeitig aufliefern zu konnen, ift es unbebingt notig, bag wir um 11 Uhr mit bem Druck beginnen. Dies ift aber ausgefchloffen, wenn uns am Morgen bes Drucktages noch großere Alnzeigen, wie Beidigitsinferate ufm. gugeben, bie noch in ber betreffenben Mummer Aufnahme finben follen.

# behör im Slasabidiluß an ru- Wir bitten daher dringend

Größere Anzeigen ufw. uns am Tage guvor, bis fpateftens 1/2 4 Uhr nachnt.

und kleine Anzeigen am Erfcheinungstage bis fpateftens 1/29 Uhr vormittags aufzugeben. Eilige Ungeigen wie Tobesanzeigen, werben in Aus-

nahmefällen noch bis 1/10 Uhr vormittags angenommen. Verlag der "Breisgauer Rachrichten"

Emmendingen

# !! Schuhwaren!!

2 2 Wo kauft man immer noch zu billigen Preisen 2 2

# Schuhwarenhaus Otto Zimmermann

Trotz der hohen Schuhpreise Markgrafenstr. 5

Markgrafenstr. 5

bin ich durch vorteilhaften und frühzeitigen Einkauf in der Lage meine werte Kundschaft jetzt und so lange mein Vorrat reicht zu fast alten Preisen zu bedienen.

Beachten Sie meine Schaufenster und Sie werden dies bestätigt finden.

# Otto Zimmermann: Emmendingen, Breisgau.

# Befanntmachung.

Da ber Bufpend auf bem ftabtifden Scefifdmartt - insbesonbere von ber aimeren Bevolkerung - ungenugenb ift, wird ber Fischmartt bis auf weiteres eingestellt. Emmenbingen, ben 18. Dezember 1914. Das Birgermeifteramt:

# Rehm. Befanntmachung.

Der nachfte Wochenmarkt (jog. Chriftkinblesmarkt) finbet am Dienstag, ben 22. Dezember 1914

Emmenblngen, ben 19. Dezember 1914. Das Bürgermeifteramt. mehm.

affer Mrt von ber einfachften! Druckarbeiten bis zur seinsten Kunstdruckarbeit Drud. n. Berlags. Gefellichaft vorm. Dolter, Emmenbingen

# Stadtmusik Emmendingen.

Untaglich bes großen Sieges über bie Ruffen finbet morgen Countag, ben 20. Dezember 1914, nachmittags 185 von 1/24 Uhr ab

# musikal. Unterhaltung

in ber Greifenbrauerei (Rarcher) ftatt, mogu Sebermann, insbesondere bie Landsturmleute und fonftige Solbaten freundlich Der Borftand. - Cintritt frei. -



Die Sammelftelle für Liebesgaben bleibt in ber Weihnachts und Renjahrsmoche bs. 3s. vom 21. Dezember 1914 big einfchl. 3. Januar 1915 gefchloffen. Cimalge Liebesgaben wollen in biefer Beit beim Sekretariat

des Gr. Begirksamts abgegeben werben.

# Zeitgem. Weihnachts-Geschenke

Kriegsspiele - Flottenspiele Kriegsbücher **Neue Romane** 

Gebet- und Gesangbücher

ie Annahmestelle für freiwillige siebesgaben. Kauft bei unseren Inserenten!

Soflieferant Seiner Ronigl. Sobeit bes Grofiberzugs von Anden.

Boffieferant Ceiner Ronigl. Bobeit bes Fürsten von Sobengollern-Sigmaringen.

Telephon für Gernvertehr Dr. 190 Stabtverfehr 122, 2559, 2757, 988

Telegramm - Abreffe:

Holzhauer - Freiburgbreisgau.

Freiburg im Breisgau. Grofie Rühlhallen mit Mafchinenbetrieb - Gröfites, befteingerichtetes Gefchaft Diefer Branche in Gubbentichland empfiehlt für bie Festtage:

Rein gemästetes Safil-Geflügel

lunge Boularben Junge Guten Buter Bahne Buter-Dennen Stafanen-Bahne

afanen-Dennen

Birthabnen, frifche

Binter-Mbeinfalm

Berghafen, ftarfe

Birthennen

ABetteraner Fleifchgin'e Strafiburger Bratgaufe Große Tanben Berthührer 28ilb 2Bilbenten

Welbidmenfen Epicher Reulen Schnechühner, frifche Evicher-Blitten Dafethilbuer, frifche Wildichwein-Cenlen 2Bilbichwein-Ritden

Prefale, Rüffen und Reulen lebenbe Forellen, lebenbe buhmifche Chelfarpfen (nur Spiegelfarpfen)

Weierfalm Motgungen Nordfalm, roifleifd

Gerändherte und marinierte Fische

Rheinlache, geräudert Sibrfeifch, gerauchert Rieler Sprotten und Budlinge

Icb. Rheinhechte Edwebifche Gabelbiffen Undovis Orlfardinen in allen Grofen, nur feinfte Marten

leb. Dheinichleien leb. Dhein-Hale Schellfilde nim. Bluf. Banber

Delitatefi-Deringe in berfchiebenen Saucen

Kaviar, Hummer, Austern usw.

Raifer Maloffol Dummer, lebend ober gefocht Belngua-Maloffol, Albergrau. Languften, lebend ober gefocht hervorragend fchon. Grebetten Watoffol, grobtornig milb Muftern, feinfte Edipp. Wlatoffol, fein, etwas Meiner im Rorn

Präp. Schnecken Delifateffen ufw. Strafburger Gaufeleber-Bafteten Bahonner Schinten

aus ben erften Sabriten in allen Groker Teriunen bon Dif. 150 bis 40. -Wild.Bafteten in Tein Ganieleber Bafteten in Teig Gefüllte Quten. Boularben Getrüffelte Wildichweintüpfe Echte Brag. Cchinfen, b. befte Roche ob. Dad. Weftfälifche Schinfen Coburger Schinten

Pommeriche Gaulebruft Etrafburger Ganfelebermuch Walantine Calami, echte Mallander Meher Bungen Samtiche Sorten feiner Braunfditveiger unt Thüringer Burft. u. Fleischwaren Zafelfrüchte und Gemife

Emprna-Reigen

Damburger Sriibfildsiped

Damburger Dandfleifch

Prachtvolle friiche Unanas Blane und weife Treibhaustranben Almeria Golbtrauben

Mustat Patteln Tafelrofinen, Arachmanbein Drangen, Mandarinen Teltower Milben Zafel=Räje

Gorgonzola, Deutscher Camembert und Gervais Brie, Chamer, Gonba, Emmentaler,

Tafel und Deffert-Weine Deutsche Schaumweine Bad. Weine, Albeine- Weine, Nahe-Weine, Blala-Weine, Franten-Weine Deinhard, Burgeff, Bendell, Rupferberg, Datheus Muller, Coffé, Mofel-Weine Saur-Weine, Ruwer-Weine, Borbang-Weine, Bur-Mercier, Blantenborn, Deut & Gelbermann u. a. under-Wein, Griech. Weine, Span. Weine, Portug. Weine ufm.

# Spirituosen und Liköre

Chartreufe grun und gelb Cointreau triple fec Corbial Wiedpe on G. A. Dourde

Riunberu Liuquilotti bi Comachio Mal in Alfpic

Mhuand Roding, Umfterham Erwen Bucas Bois, Amfterbam E. Cufenier, Dalhaufen Marafchino . Exelfior bon Girolamo

Lifore bon 6. 9. bon Blantenhagen Graf 2. Bahlen 3. M. Rofcheleff, Berlin Rantorowica, Bofen Dangiger Cpezialitäten aus bem Lachs

Mromatique. Giffa Unberberg. Boonefamb editer Rorm Steinbager altes Edwarzwälder Rirfdwaffer echter alter Jamaifa-Rum

Frangösischer Champaoner Beibfid & Co., Moet & Chandon, G. S. Rumm & Co., Pommerh & Greno, De Renoge u. a. - fo lange Borrat -

Erwen Lucas Bols, Himfterbam

Grog ambricain

Cognac Buniche Beneffh, Martell Cowebifder Bunich bon Geberlunds Coner, Ctodbolm Dlacholl, 918bach Mrac., Unauas., Rum. unb fowie in eigenen Mbfallungen Burgunber-Bunich bon Sellner, Duffelborf r. Rienhaus, Duffelborf Cognac Reichsgraf

Rouferven lant Spezial-Breielifte Delikateß-Körbe, geschmackvoll garniert von Wk. 10. bis 60.

Bestellungen zu den feiertagen möglichst frühzeitig erbeten. — Versand prompt und sicher.

Weine

# Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen.

Gricheint tagt, mit Musnahme ber Conn. m. felertage. Bezngapreis: burch bie Post frei ins Daus Mt. 9.— bas Bierteljahr, burch die Austräger frei ins Daus 65 Pfg. ben Monat.

Mr. 298

Anzeigenpreis:
ble einspalt, Kleinzelle ober beren Raum 16 Pja., bei Bsterer Wiederholung entsprechen Rachlaß, im Restlametell die Zeile 40 Pfg. Bei Playvorschrift 20% Zuschlag. Vellagengebühr bas Tausend 8 ML

Telegramm-Abreffer Dolter, Emmenbingen,

Amtliches Berhundigungoblatt des Amtobezirhs Emmendingen und der Amisgerichtsbezirke Emmendingen und Rengingen.

Emmendingen, Samstag, 19. Dezember 1914.

Beilager

Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Ettenheim, Balbfird und am Staiferfinff.

Amtlides Bertunbigungeblatt bes Amts. begirte Emmenbingen (Unitsgerichtsbegirte Emmenbingen und Renzingen) Matgeber bes Banbmanns (4feitig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8feitig m. Bilbern).

Bitonats-Beilage: Der Weine und Obstbau im babisch. Oberland, besonders für das Markgrafterland u. ben Breisgau.

49. Inhranna

Fernfpr. : Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

(Rath.: Remefins +)

II. Blatt (Evang: Manbffe +)

Aus Mamerun. Es wurde icon fiber eine ichwere nieberlage berichtet, welche Meter bon ben bentichen fiarlbefestigten Schanzen entfernt, und ba Rammermitteln gewährt. — Ausgehend von ber Ueberzeugung, \* Emmendingen, 18. Dez. Das Ministerium bes Rultus bie Deutschen die gang genaue Entfernug wußten, tonnten fie ihre daß bei der Fortbaner des Arieges und nach Beendigung des- und Unterrichts erläßt in dem soeben erschienenen Schulverordnungs-Maschinengewehre mit größter Sicherheit gegen die Englander rich- selben sich viele Schäben herausstellen werden, die zu beseitigen blatt Rr. 32 eine Bekanntmachung an samtliche Schulleiter über ten. Der Ersolg bieses morderischen Feners war, daß unsere armen die Gemeinden und Wohlfahrtseinrichtungen nicht allein in Die Siderung ber Bolisernährung während des Krieges. Die Be-Burichen wie Gras niedergemaft wurden und viele unserer beften der Lage sein durften, beschließt die Sigung, der nächsten Bolls tanntmachung berweist auf die schon veröffentlichten Berordnungen Solbaten affin schiefer Welt ins Jenseits besorbert waren. versammlung einen Antrag zu unterbreiten zweds Einrichtung bes Bundesrats iber ben Berbrauch von Brot und Broigetreibe und Das Feuer ber Deutschen murbe fiber alle Beschreibungen furchtbar, eines Silfsfonds notseidender und unterftugungsbedurftiger und fo wandten fich miere eingeborenen Eruppen ohne jeden Be- Familienangehörigen ber im Felbe ftebenben Sandwerker. fehl um und rannten für ihr Leben, so schnell sie laufen komiten. Die Handwerkskammer Freiburg war fortgeseist bemüht, den wußt bleiben muß, daß er zu seinem bescheidenen Teil dazu beis Co blieben mir noch die Offiziere und die weißen Coldaten in ben Sandwerkervereinigungen Militarlieferungen handwerksmäßi-Schühengraben. Aber auch sie mußten bald bor diesem Hagel bon ger Art in ersolgreicher Weise zu vermitteln. Mit besonderer auf sich genommen hat. Die Opier, die der Einzelne sich bazu Kngeln ben Rampf aufgeben, und als fie bas Lager erreichten, fand Freude wird eine Berfügung bes Kriegsministeriums begrüßt. auferlegen muß, bedeuten nich's gegenitber ben Leiben und Ents man, baf bon ben 21 Offizieren bes Balaisons nur noch zehn ba wonach von folden Bewerbern, die ber Heerengen des hebrungen, die unser Heindesland fragt. Herrscht biese ben eingehorenen Truppen fehlten 40 von hundert. Und ba in bann berudfichtigt werben follen, wenn ein Beugnis ber guftanben bier Kompaanien mehr als 600 Coldaten geweien waren, so ift digen Handelstammer oder Handwertstammer darüber porber Berluft an Mannschaften auf wenigftens 250 zu berechnen. liegt, baß ber Anbieter zuverläffig und leiftungsfähig ift und Edlieflich wurde ber Midgun fiber die Grenge auf englisches Gebiet | Dem Gefchafts weig angehort, aus bem er 2Baren angetreten, und nur die geschidte Silhrung bes Sauptmanns Abams anbietet. Der mit Dieser Berfügung verfolgte Zwed ift barauf rettete uns. Würben bie Deutschen ibre feften Stellungen verlaffen gerichtet, branchefremde Bewerber nach und nach auszuschalten. haben und uns gefolgt fein, bann mare wohl nicht ein einziger von uns Außerordentlich große Aufträge liegen gurgeit für bas Sattler= entronnen. Der Gilbrer ber Truppe, Oberft Maclear, war unter ben und Schmiebegewerbe vor. Auch Tapegierer, Schneiber und Doten; melrere andere Offiziere farben in ber beutiden Gefangen- Bagner find mit ber Dedung bes Seeresbedarfs noch befchafidait an ihren Munden; noch andere blieben in deutscher Gefangen- fligt. Die Kammer wird fich bemiihen, soweit als möglich auch ichaft. Es gereicht ben Deutschen nur zur Ehre, wenn ich ermanne, andern Berusszweigen Lieferungen zu vermitteln. Dabei foll giere) nach Jola fdidten und fvater die Ringe fandten, die Aubin ins Auge gefaßt werden, um in geeigneter Beife ben porlieund Brown (zwei verflorbene Offiziere) an den Sanden getragen genden Bedarf festzustellen. Die Rammern konnen aber nicht

### Ein lawedilder Gerleutnant über Bentlchlands unbefirabare Kraft.

Stodholm, 18. Dez. Der Chef ber schwedischen Rriegsschule für Offiziersaspiranten. Oberstleutnant Vouveng, der sich 21/2 Monate lang auf den Kriegsschaupläten auf deutscher Seite aufgehalten hat, bot bem "Alftenblabet" feine Erfahrungen und Eindrüde mitgeteilt. Er fagt: Deutschlands militärische Hilsmittel halte ich für fast unerschöpflich. Es empfiehlt sich daser, doß die Vereinigungen Offerten ein= ist unmöglich, daran zu zweiseln, daß die deutsche Armee im- reichen, wobei eine genaue Angabe der angebotenen Gegenstande mare, noch schwercre Aufgaben als diejenigen, vor denen stände, serner die in einem gewissen Zeitraum (Woche, Monat) fie beute steht, zu losen. Diese bestimmt vorgetragene Auffassung Des Oberftleutnants beruht auf feiner Kenninis von der Organisation des Ersatwesens und der Ausrüstungsmöglichkeit ber beutschen Urmee. Er meint: Anstatt ber Ermattung, bi alle nach ben fortbauernben Rämpfen biefer pier Monate au erwarten geneigt maren, befindet fich die Kraft ber beutschen Silismittel au Maffer und au Lande in stetiger Steige= rung. Er ift fest überzeugt, daß Deutschlands gegenwärtige Beinde es militarifc nicht befiegen tonnen. Bu biefer Auffasiung bes Oberftleutnants trägt zum Teil die Bolksftimmung, die er in gang Deutschland bemertt hat, bei, jum Teil ber Umstand, daß man sich in Deutschland auch auf vorüberschendes Mifgeschick für die deutsche Armee gefaßt machte und Maßregeln getroffen hat, daß ein solches nur von turzer Dauer ein fonnte.

Bandwernskammer Freiburg i. Br.

Sandwerkskammer flatt, in welcher hervorgehoben wurde, baß ber Krieg bedeutende Liiden in Die Reihen ber Sandwerfer perissen hat; dies trifft auch auf den Nachwuchs zu und es treten Produzenten zur Erreichung einer Wiederauflebung der Höchste fortgeseit noch infolge von Cinberufungen dum Seere Auf- preife; Die durch ben Berband öffentlicher Lebensversicherungslolungen von Lehrverhültniffen gutage. Um ber Buführung von Nachwuchs im Sandwert au dienen und in den verworrenen Berbattniffen einigermaßen Klarbeit au schaffen, beschlieft bie Sigung, für die durch ben Krieg unterbrochene Lehrzeit gemiffe Michtlinien festzusehen. Sternach hat ber Lehrling jene Lehr= geit nachzuholen, Die fich über einen Beitraum von 2 Monaten hinaus erftredt hat. Auferdem murden besondere Bestimmunden feltgefett für die Auflofung von Lehrverhaltniffen, fei es, baß ber Lehrling, fei es, baß ber Lehrherr jum Militärdienst eingezogen worden ist, ebenso für ben Tall, bag aus anderen,

Krieger bes Sandwerkerstandes eine Beihilfe von 200 Mt. aus Gott für Fürst und Balerland, für Ralfer und Reicht

waren. Der größere Teil war gelotet, verwundet ober gesangen. Bon bisherigen Geschäftsverbindungen noch nicht bekannt sind, nur Opserwilligkeit auch im alltäglichen Leben, so können wir des Sieges bak sie Briefe von Brown, Tumper und Lindsah (gesangene Disi- ein gemeinsames Borgeben von Sandels- und Gewerbekammer jest für alle Güterarten nach den für den Güterverlehr geöff-

als Abnahmestellen der fertigen Waren in Betracht kommen, ondern nur Zwischenglieder in bem Sinne fein, daß fie einerfeits den Behörden Auslunft erteilen über die Bewerber, anbererseits ben interessierten Geschäftsleuten Die Wege weisen jur Erlangung von Lieferungen. Da es fich aber hierbei um lent große Auftrage handelt, können Angebote von einzelnen abend 7 Uhr + 6" C., heute früh 7 Uhr, + 5° C. fleinen Bewerbern in ber Regel nicht berüdfichtigt werben; denn es würde ben Behörden zu viel Kleinarbeit verursachen. wollten fie mit ben einzelnen Bewerbern ins Benehmen treten. au liefernde Studaahl und ber vom Bewerber berechnete Breis anzugeben ist. Kalls Bereinigungen nicht vorhanden sind, schliefen sich kleinere Bewerber am besten mit ihren Kollegen zu gemeinsamer Offertenabgabe ausommen. -- Die von ber Sandwerkstammer Freiburg eingeleitete Liebesgabensammlung für die Truppen im Kelde bat ein recht günstiges Ergebnis gehabt. Es konnten im gangen 622 Meihnachtspakete gur Bersenbung fommen, die verteilt wurden an die Landwehrmänner im Oberelfaßt. sobann an die Krieger an ber West- und Oftsront. Die Schenkungen einschließlich ber eingegangenen Barmitte von mehr als 1200 Mart, wofür nühliche Gegenstände und Ef maren angefauft murben, ichlieken einen Wert von 4500-5000 Mart in sich. Allen Gebern fei hiermit beralich gebantt. -Weitere Wegenstände betrafen: Das für die Dauer bes Krieges neu eingerichtete Befleibungs-Beschaffungsamt in Berlin B. welches ben Bebarf an Tuchen und an Gebrauchsgegenständen aller Art für bas Seer an beden bestimmt ift; Magnahmen ge-Am 15. Dezember fand eine Sikung bes Borftandes ber gen Lieferanten, die rudfichtslos gegen ihre Marenabnehmer vorgehen; die infolge ber fostgesetten Sochstwreise eingetretene Burudhaltung von Weizen und Noggen burch Großhandel und Rent anstalten eingerichtete "Babifche Kriegsverficherung auf Gegenfeitigfeit für ben Rrieg 1914", eine Ginrichtung, von welcher für die in Betracht tommenden Kammerbeamten Gebrauch ge= macht und welche auch ben gewerblichen Bereinigungen empohlen wird.

> Ans dem Breisgan und Umgebung. Radibrud unferer Original-Korrespondenzen ist nur mit ausbrudlicher

Quellenannabe "Breisg Racht " gestattet, . Emmenbingen, 19. Dez. Bon ben hier einquartierten Land. burif ben Kriegszuftand bedingten Berhaltniffen es -ber einen fturmleuten hat letter Sage wieder eine großere Augahl unfere ober anderen Bartei unmöglich wird, die eingegangene Ber- Stadt verlaffen. Wir merben nun um Mufnahme nachftebenber pflichtung zu erfüllen. Intereffenten werben bie Bestimmungen Buichrift gebeten: Antaglich ihres Scheibens aus bem lieben von ber Sandwertstammer Freiburg, Gebanftrage 28, auf Emmenbingen fuhlen fich bie Landfturmleute ber 3. Rompagnie Munsch zugestellt. Für die Abhaltung der Frühjahrs-Gesellenprüfungen werden die erforderlichen Vorbereitungen getroffen innigsten Dank auszusprechen. Dies gilt nicht nur den liebbagegen stehen einer Ausstellung von Gesellstücken großeSchwierigteiten entgegen, so dak für Oftern 1915 somobl auf die Ausrigfeiten entgegen, fo daß für Oftern 1915 sowohl auf die Aus- bie uns burch die treffliche Rochkunft Die Etrapszen bes Dienftes

stellung als auch auf die Prämiterung verzichtet werden muß. im Ru wieber vergeffen ließen. Besonderen Dank auch ben - Bei ber Beratung ber Finangverhältniffe ber Kammer verehrlichen Behörben und aber auch ber Sochw. Geiftlichkeit für tonnte festgestellt werben, baß trog ber friegerifchen Ereigniffe bie erbanenben Worte in ben Gottesbienften. Allen fet auf bie englischen Rolonialtruppen bes Riger-Gebieles Ende Augun bei und ber burch bieselben verursachten wirtschaftlichen Nachteile, biefem Wege nochmals ein herzliches "Lebewohl" zugerufen. Un-Barna in Ramerun erlitten haben. Beht veröffentlicht bie "African Die fich vor allem burch einen Rudgang ber Betriebseinheiten ferm bisherigen verehrten Rompagnieführer Herrn Saupimann World" fiber biefen Rampf ben Bericht eines englischen Mittampfers, bemertbar machen werden, die Kammer in der Lage ift, ihren Sischer sei sur Die humane Behandlung noch besonders gebankt Aufgaben gerecht zu werden. — Auf Grund vom Landesverband und ein herzliches "Lebewohl" zuzurufen. Wir werden auch un-Bataison marschierte in ber Nacht zum 31. August nach ber 7 Rilos bad. Gewerbes und Sandwerkervereinigungen erlassenen Aufs ferm neuen Chef, Deren Saupimann Gisentraut, unentwegt und meler entfernien Station, bei ber um 41/2 Uhr frith fich ber eigent- rufs wird bem Fonds jur Unterftugung erholungsbedurftiger freudig in treuer Pflichterfullung folgen unter ber Devife: Mit-

ermabnt jur Charfamteit bei allen Dahrungemitteln. Die Befannt-

\* Emmenbingen, 18. Dez. Beir Stadtvifar Burdhardt, ber in ber 12. Komp. bes Landwehr-Reals. 110 fieht, ift mit bem babifchen Berbienfifreng ausgezeichnet und jum Leutnant beforbert worden. Er wurde fürglich verwundet. Gin Bruder bon herrn Stadtvifar Burdbardt, Lehramtebrattitant an ber Bforgbeimer Oberrealidule, wurde in Nordfrantreid verwundet und liegt im Lagarett in Freiburg.

oc. Giltervertehr nach Elfah=Lothringen. Die Annahme pon Gutern nach Stationen ber Reichseisenbahnen in Elfaß-Loth. neten Streden zugelaffen.

+ Orichweier, 17. Dez. Bier nehmen bie Rinderfrantheiten wieder überhand, meiftens Rotincht und Scharlach. Es werden befonders die iffingeren Rinder babon betroffen und es fiegt fcon eine gange Angabl teils fonver, teils leichter ergriffen barnieber.

Temperatur gestern Mittag 12 Uhr: + 2" C., gestern

Emmendingen. Gefchäfteinhaber A. Eppig u. Bilb. Sundt, Berantwortlicher Rebattenr: Otto Teichmann, Emmenbingen



Grosse Gelegenheitskäufe

Elsässer Resten ieder Stoffart

Manufakturwaren und Ausstattungen ALFRED HIRSCH

Freiburg I. Br. Salzstrasse 19. Rabattsparverein.

Grossviehmarkt in Breisach Ton am Mittwoch, 23. Dezember.

Schmeine- und Ziegenmarkt in Endingen I am 21. Dezember 1914.

4 Montag, den III + 21. Dezember 1914 The state of the second

# 20 Prozent Nachlass.

Auf die schon sehr billigen Preise gewähre ich von heute ab auf

# Spielwaren und Baumschmuck =

einen weiteren Nachlass von



Dieser wird bei Zahlung in Abzug gebracht.

# M. Markus, Emmendingen.

Mitglied des Rabatt-

Sparvereins.

# Karl Brotz, Emmendingen

Karl Friedrichstrasse 16 Fahrrad-, Nähmaschinen- und Automobilgeschäft empfiehlt als

# Weihnachtsgeschenke in grosser Auswahl

sowie als Geschenke für die Soldaten im Feld Taschenlampen, Batterien, Feuerzeuge

Militärfeuerzeuge von 25 Pfg. an.

Wir sind immer noch Käuler von

## Kirschen, Zwetschgen und Pflaumen zum brennen.

Heilbrunner

Elsenbahnstrasse 12. — Emmendingen.

# Rheinische Creditbank.

Aktienkapital und Reserven Mk. 113,500,000.in Interessengemeinschaft mit der Pfälzischen Bank Ludwigshafen Mk. 173,500.000.—

Filiale in Freiburg i. Br. Hauptgeschäft: Elsen Jahustrasse neben dem Hauptpostamt Depositenkasse: Kaiserstrasse 68.

Agenturen in Lörrach und Zell i: W.

Annahme von Bareinlagen auf Depositenkonto und Einlagebuch.

Aufbewahrung und Verwaltung offener Depots Annahme geschlossener Depots - Safes-Anlage. -

# 多數數數數 经被偿 医致性性神经病

verlaufe ju außerft billigem Preis gut erhaltene Renfter- und Zürgeftelle ans Sand- und Runftftein, ebenfo alle Sorten Berifthola und Gefchirr fehr billig. Raberes G. Bühler, Wilhelmftrage 20, 2. St., Freiburg.

Frau Amalie Zipfel, Danilstin Freiburg I. Br., Kaiserstrasse 57.

> Zahnoperationen Künstliche Zähne, Plomben Auswärtige Patienten werden berücksichtigt.

Reparaturen aller Art Kaffeemühlen Fleischmaschinen Nudelmaschinen Tafelwagen ausgeführ Bohnenschnitzler Bohnenhobel u. s. w. LUDW. WEISS, Messerschmied, Emmendingen.

# Sochberger Sparkasse

Unfere Gefchäftsraume find bis auf weiteres für ben Raffen-verkehr von 8-12 Uhr vormittage und 2-4 Uhr nachmittage geöffnet.

Um ben Beichaftsbetrieb geordnet burchführen gu konnen, Sprechapparate und Schallplatten muß die Raffe von 4 Uhr ab für ben Berkehr geschloffen bleiben, was wir giltigft zu berücksichtigen bitten.

Emmenbingen, ben 14. Dezember 1914. Charfaffenberwaltung.

Zum Petroleummangel Jede Petroleumlampe kann bei mir in Spiritusglühlicht umgeändert werden. Spiritusglühlicht ist billiger wie Petro-

Otto Sick, Installationsgeschäft Emmendingen Hochburgerstr

Wirkung. Paket 2.50 M. 3 Pakete 7 M., fr. gegen Postanweisung oder Nachnahme. -- Wir lassen einige Dankschreiben

aus der grossen Zahl folgen: H. H., Saargemund, schreibt u. a.:

schr zufrieden, bereits 3'/2 Pld. abgenommen. — M. B., Helm-stedt, schreibt: Mit dem ersten Paket bin ich sehr zufrieden gewesen. — Dr. med. O., Oberarzt im Kür.-Regt., tätig als Arzt

im Stadt. Krankenh, schreibt: Nachdem ich mit ausgezeichne-

tem Erfolge das erste Paket Ihrer "Tonnola" Zehrkur bei mir

arzt in einem Garde Regt, Potsdam, schreibt: Mit Ihrem Prä-parat gegen Korpulenz "Tonnola" habe ich an mir selbst ohne

schädliche Nobenwirkung so gute Erfolge erzielt, dass ich keinen Anstand nehme, das Mittel sowohl meinen Patienten, wie auch im Kreise von Kollegen warm zu empfehlen. — Fabrik:

D. Franz Steiner & Co., G. m. b. H., Berlin 149 Bulowstr, 84.

sand: Wittes Apotheke, Berlin, Potsdameratr. 84a. [5374

beehren wir uns. unsere verehrl. Mitglieder nebst

ihre Familienangehörigen freundlichst einzula-

den. Die Feier findet im "Engelsaale", abends

7 Uhr beginnend, statt und bitten wir, die Kin-

In Insarette Geras Gutes

Weihnachtogeschenke Brenneffel-Saarwaffer

Der Vorstand.

mit ben 8 Brenneffeln

der zur Bescheerung mitzubringen.

bon 5 Mart an. 5574 Drogerie, Emmenbingen.

selbst angewandt hahe, bitte ich u. s. w. - Dr. med. L., Ober-

Senden Sie mir gefl. sofort Tonnola etc. Bin mit Ihrem Tonnola

- Korpulenz

Rommoben u. Rleiderfehrante, fehone Fettleibigkeit billige Betten, fcone Bertitov, Bafche fommode, Seegras- u. haarmatraten, wird beseitigt durch "Tonnola". Preisgekrönt mit goldenen Medaillen und Ehrendiplomen. Kein starker Leib, keine starken Hülten mehr, sondern schlanke, elegante Figur und graziöse Rederbetten, Tische, Rachtische mit u. ohne Marmor billig zu vertausen. Frau Alrheidt 5531 Taille. Kein Uelimittel, keine Geheimmittel, I diglich ein Reuftr. 1 bart., Emmendingen. Entfettungsmittel für zwar korpulente, jedoch gesunde Perso-

Saanenziegen d, Krieges billig Frau Gnichtel, Weimar.

la. Zigarren

Zigaretten

sowie Pfeifen

Emmerecker

Friscur

Emmendingen.

Modelfutter

2 Divan

burg i. Br., Silbaftrafe.

Roologiidie Band ung, Grei-

Tabake



Albauholen gegen Emmendingen. Erlaft der Aluslagen n Riegel, Band Dr. 107.

Aug. Rist Emmendingen

Guten Tisch-, Gesinde-

Torfmull

Ferner alle Arten Kunstdünger

Dienstag und Freitag sonst nur nach vorheiger Anmeldung. 2598



alle andern Ciamobel bringe gebrauchtes, guterhaltenes, 40 bis | In allen Preislagen 

# Entlaufen

Abzugeben gegen Belohnung bet Bergmann, Freibnrg t. B., Siofa-

# Monnhaus

Riidje u. Zu behör mit Mundingerstraße Mr. 1, ist au

Sanuar ober fpater gu ver-

Bu erfragen Rarl Friedrichrafte 55, Emmendingen.

25rennholz aller Art, ebenfo Schwartenholz

Cimon Beit, Holzbandlung, Emmendingen, Telef. Rr. 21.

eder Art faufen ju ben bochften

That Rahu Elgftrafic 9, nachft bem Schlachte

# Gin Rnabe, ber Luft hat, bas

Bugelaufen! Blednerhandwerk zu erlernen, ein fleiner ound kann fofort ober fpater eintreten (Schnanger). 5:17 bei W. Bodentveber, Bledmerei,

Samiedegelellen fucht. Cbendafeibit tann ein Schmiebelehrling

unter günfligen Bedingungen in e Lehre treten bei Beine. Link, Labe, Bufefdlagidmiebe und Wagenbau-

Großbrauerei tucht

Ballen zu 2 Zentner und & oder gelernten Maschinen. gemablen in Sticken zu 1 Ztr. Affalloffer zur Warfung von Dampf= und Gismarchinen. Schriftliches Angebot unt. Verkaufstage in Torfmult 91r. 5524 an Die Welchättsstelle der Breisa. Nachr.

> Sir Sola- und Rellerarbeil ichen wir noch einen tüchtigen

> > Rüfer Alrbeiter

Befdjästigung. 3. Wt. Werte

Perkündigungsblatt der Stadt Emmendingen, Erfdeint tägl, mit Ausnahme ber Sonn. n. Felertage.

(Ebang: Thom. Ap.)

Sejngspreis: durch bie Post frei ins haus Mt. 2.— das Bierteljahr, durch die Austräger frei ins haus 65 Psg. den Monat.

Angeigenpreis: bie einspalt, Kleinzeile ober beren Raum 15 Pjg., bei bsierer Wiederholung entsprechenden Nachlaß, im Me-Nameteil die Beile 40 Pjg. Bei Platvorschrift 80% Luschlage. Beilagengeblift das Tausend & ML

Ur. 299

Beilaget Amtliches Verhandigungoblatt bes Amtobegirhs Emmendingen und ber

Amtogerichtsbezirke Emmendingen and gengingen. Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breifach, Effenheim, Balbkird und am Kaiferfluft. Telegramm-Abreffer Dolter, Emmenbingen

Emmendingen, Montag, 21. Dezember 1914,

Moden-Feilagene Umtliches Verkündigungsblatt des Amis-bezirts Emmendingen (Amisgerichtsbezirte Emmendingen und Kenzingen) Ratgeber des Landmanns (4seltig m. Bilbern). Breisgauer Sonntagsblatt (8seltig m. Bilbern).

Der Wein- und Obitbau im babifc. Oberland, befonders für bas Marigrafterland u. ben Breisgau.

Fernipe. t Emmenbingen 8, Freiburg 1892.

(Kath.: Thomas)

49. Inhrgang

# Don den Kriegsschauplätzen.

Amtlicher Tagesbericht der obersten Heeresleitung.

Im Weften erfolgte gestern eine Reihe ben zufünftigen Operationen in Französisch-Flanbern ben bon feindlichen Angriffen. Bei Rienport, Birichote und nördlich La Baffée wird unter Baffer gefest werben. Am Colme-Ranal noch gefämpft.

Westlich Lens, westlich Albert und westlich Notonon wurden die Alugirffe abgeschlagen.

An der oftprenfischen Grenze wurde ein ruffischer Kavallerieangriff östlich Chemnig: Wie dem Berliner Tagblatt" berichtet wird, hat Billfallen gurückgewiesen.

In Polen wurde die Verfolgung fort- gestiftet. gesetzt.

WTB. Großes Hamptquartier, 20. Dez. größer als diejenigen, die das Heer zu erdulden hatte, welches einst Napoleon nach Moskau gesührt hat. Im Westen stellte der Gegner seine er- Die Cinwirtung des Sieges im Osten auf den Baltan Sie Cinwirtung des Sieges im Diten auf den Baltan.
Berlin, 19. Dez. Nach einer Meldung der "Boss. Iten aus Best berichten die dortigen Blätter: Die neue Bixschote gestern ein. Die Alugrisse in Holen der Krieg bereits halb gewonnen der Gegend von La Basse, die sowohl war Franzosen als Engländern gesührt im Orient sühlbar werden. Numänien in den leuten Tagen erheblicht den Konstantinopel eingetrossen wisen. Nach Berichten, die in Konstantinopel singes werden. Numänien in den seiten kalb gewonnen getilnen die Neugruppierung der Streitkräfte so gut wie vollendet sei.

Die Einwirtung des Sieges im Diten auf den Baltan.
Berlin, 19. Dez. Nach einer Meldung der "Boss. Berichten die dortigen Blätter: Die neue Destium aus Best berichten die dortigen Blätter: Die neue Destium aus Best berichten die dortigen Blätter: Die neue Destium aus Best der österreichischen Eiche bevor, nachdem die Neugruppierung der Streitkräfte so gut wie vollendet sei.

Die Cinus der Best der in gestung aus Best der ichten den Betwere den Bestellung aus Best der ichten Eiche der österreichischen Eiche bevor, nachdem die Neugruppierung der Streitkräfte so gut wie vollendet sei.

Die Cinus der Best der ichten den Best der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der Best der ichten den Best der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der Best der ichten den Bestieften die der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten den Best der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten den Best der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten den Bestieften den Bestieften die der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten den Best der ichten But wie der österreichischen But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten die der ichten But wie der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten die der ichten But wie der ichten But wie vollendet sei.

Die Cinus der ichten die der ichten But wie der i Gefangene, Farbige und Engländer, fielen sulgarien und Numänien in den sehten Tagen erheblich gebessert, während zugleich Zwistigkeiten zwischen Griechenland Notre-Dame de Lorette fiidoftlich von graben von 60 Meter Länge an den find ganz gering.

Fortschritte und erbenteten 3 Maschinennewehre.

Alu der oft- und westprengischen Grenze erreichte die Rida. nichts neues.

In Polen machen die ruffischen Armeen ben Berfuch, fich in einer neuen fere Maffen gunftig verlaufenen Gefechten abgefeben, nichts. gegriffen.

# Vom westlichen Kriegslchauplak.

Unfere Offenfive im Weften.

Berlin, 19. Dez. Die "Nat.=3tg." melbet aus Warfchau: Leutnant. Wie aus Berichten hiesiger Blätter aus Frankreich ju entnehmen ist, hat die allgemeine deutsche Offensive am Per- spondenten der Blätter, welche die Schlachtfelder von Li- schädigt worden, weniger die Geschäftsviertel und die Docks. Tanal wieder eingesett. Die deutsche Schlachtfront ist an ver- manowa besichtigt haben, haben die Kampse jum vollen Der Gasmangel wurde lebhaft empfunden.

Die Beidiefung ber belgifden Rifle.

London, 18. Dez. Die Times melben aus Dover: Die Donitore, Die Die Befdiefjung ber belgifden Rufte wieder aufgenommer baben, haben neue Gefdite erhalten und find neu ausgebeffert

Ueberichwemmungen in Frantreich?

Berlin, 19. Dez. Der "Lotalanzeiger" melbet aus Ropen= hagen: Die französischen Zeitungen erklären, wenn es den WTB. Großes Hamptquartier, 19. Dez. Deutschen gelingen sollte, die Dfer zu überschreiten, würde bei lleberschwemmungen eine wichtige Rolle zufallen. Wie in Belgien, würden auch in Frankreich weite Gebiete seien bereits alle Borbereitungen getroffen. Auch bas ganze Bebiet um Calais fonne unter Wasser geseht werden,

WIB. Berlin, 19. Dez. Die Morgenblätter melben die Stadt Chemnit für die Armee Sindenburgs jum

WIB. Berlin, 19. Deg. Wie aus Bürich gemeldet wird, schreibt in der "Neuen Züricher Zeitung" beren misitärischer Berichterstatter: Der Felbaug in Bolen wird zu ben groß- Zeilungsmelbungen sieht fich Rufland gezwungen, wegen Mangel artigsten Unternehmungen zählen, welche bie neuere Kriegs= weiterer Referven ben nachsten Rekrutenjahrgang 1915 einzuberufen. geschichte zu verzeichnen hat. Er rudt die Namen Sinden = burg und Qubendorf in die Reihen der ersten Keldherrn. aber er bededt auch die tapferen Scharen mit unfterblichem Ruhm. Sie haben Strapagen und Mühen ausgehalten, weit

Bethune wurde ein deutscher Schützen- Der öfterreichisch-ungarische Tagesbericht. Wien, 19. Dez. Amtlich wird verlautbart., 19. Dezember mittags: Unjere über die Linie Krosno= 3aflicgnn vor-Gegner verloren. Die Berlufte bei uns gerüdten Kräfte trafen gestern neuerdings auf starten Widerstand. Auch an der unteren Dunajeh wird heftig getämpft. Die Berlin, 19. Dez. Der "Lotalanzeiger" meldet aus Halle a. G. ruffifden Rachhuten, die an dem Bestufer des Flusses Sier und in Audolftadt eingetroffene Privatbriefe eines In den Alegonnen machten wir kleinere jahe Stand hielten, find fast vollständig vertrieben. Deutsch-Südwest-Afrikanerin besagen, daß die Eng In G ii dpolen tam es zu Berfolgungsgefechten. Der Feind lander famtliche beutschen Bewohner von Luberigbucht, abend in Jedrzejow (Andrejew) eingedrungene Kavallerie tal gebracht haben.

Weiter nordwärts ilberichritten die verbundeten Truppen

In ben Rarpathen creignete fich, von fleineren, für un: vorbereiteten Stellung am Raivka und füllung ihrer Aufgabe, von dem Gegner unbelästigt, unter Die Ausfalltruppen von Brgemnst rudten nach ber Gr: Niba zu halten. Sie werden überall an= Mitnahme von einigen hundert Gefangenen wieder in die Feftung ein.

Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalitabes: v. Soefer, Generalmajor.

Generalmajors von Söfer, zum Feldmarschall=

schiedenen Puntten in der Nichtung gegen Nieuport vorwärts Zurudwerfen des Feindes aus Westgalizien gesührt. Die Zwei britische Dampser vor Scarborough in die Luft geslogen geschritten. — Wie französische Blätter berichten, sieht sich die österreichisch-ungarische Armee machte 26 000 Gefangene und. Berlin, 19. Dez. Die "B. J." melbet aus Christiania: Ein Deeresleitung veranlaßt, zwei Kolonial-Regimenter nach Nord- erbeutete eine große Menge Kriegsmaterial. Die Berluste der hier in der britischen Admiralität eingegangenes Telegramm

1200 Gefallene gezählt. Die Berfolgung ift überall nachbruds lich im Gange. Die Bevöllerung tehrt in Die von den Ruffen geräumten Gebiete guriid.

DEB. Berlin, 19. Dez. Der "Berliner Lotalanzeiger melbet aus Budapeft: Der "Befter Lond" fcbreibt: Rach einer Depefche aus Brzempel haben bie Ruffen wenig Ranonen und Truppen, fobaß fie außerstande find, die Belagerung zu bollziehen. Sie haben eine Stellung weit vor bem Festungsglirtel inne und beschießen nur eine Seite bes Festungsgürtels. Die öfferreichifche Besahung unternohm bereits mehrere glangend gelungene Musfalle. Die ruffifden Sturmangriffe wurden jedesmal mit Erfolg gurlidgefclagen.

WIB. Betersburg, 19. Dez. Der Bericht bes Großen Genes ralstabs von gestern lautet: Auf dem linken Weichselufer ist fast auf ber ganzen Front anstelle ber Angriffe, die ber Feind mehrere Tage hindurch unternommen und die wir alle zuruck sewiesen hatten, eine beinahe vollständige Ruhe eingetreten. sm Zusammenhang mit der Wwegung eines Teiles unserer Truppen in der Nichtung auf die Boura und mit Nücksicht auf die immer noch andauernden Berftarkungen ber öfter. reichisch-ungarischen Karpathentruppen mußten wir bestimmte aus Armeen entsprechend umftellen. Geftern hinderten wir bie Offensive des Feindes in Westgaligien. Auf der Front Sanots Listog können wir erfolgreiche offenste Operationen fests Zeichen des Dantes für ihre unvergänglichen Taten 25 000 Mt. stellen, bei benen wir 3000 Gefangene machten und mehrere Ranonen und Schnellfeuergeschütze erbeuteten.

Ruftland ohne Referve. Berlin, 19. Dez. Die 2. 3. melbet aus Sofia: Nach ruffifchen

Gine neue Offenfive gegen Gerbien. Berlin, 19. Dez. Rach einer Meldung ber "Deutschen Tages-

Ronftantinovel, 18. Dez. Bericht bes Saubtquartiers: Gir englischer Rreuger, ber feit einigen Sagen vor Ataba freugte, landete in unsere Hände. Rund 600 tote Eng- und Rumanien entstanden, weil Griechenland nichts tut, um dort Truppen, welche jedoch bon unseren herbeieilenden Truppen länder liegen vor unserer Front. Bei zu einer Verständigung mit Bulgarien zu gelangen und auf der gezwungen wurden, sich wieder einzuschiffen. Unser Fener zerstörie Romann den Scheinwerfer des Kreuzers.

## Ans den Kolonien.

Die deutschen Bewohner von Lüberigbucht. wurde ausnahmslos geworfen. Unsere schon vorgestern auch Frauen und Kinder, in ein Konzentrationslager nach Ras

# Von den Kämpfen zur See.

London, 19. Dez. Rach der "Times" wurden in Sartles pool bereits neunzig Leichen gefunden und ist es moge lich, daß noch mehrere unter den Trümmern zum Borfchein tom men. Die Bahl ber Bermundeten, von benen verschiedene le Generalmajor Höser zum Feldmarschall-Leutnant ernannt bensgefährlich verletzt sind, geht in die Hunderte. Der Korres Wien, 19. Dez. Das Armeeverordnungsblatt veröffentlicht sie Ernennung des Stellvertreters des Chefs des Generalstabs, habe, seien große. Die Deutschen hätten offenbar absicht deneralmajors von Höfer, zum Feldmarschaft zum eine möglichft große Fläche zu beftreichen. Befonbers feien MIB. Wien, 19. Dez. Rach Berichten ber Riegstorre- Die Stadtviertel, in benen bie Wohnhäuser stehen, eruftlich bes